

## Allgemeine Einkaufsbedingungen

### Artikel 1: Allgemeines.

1. Der Vertrag kommt durch Unterzeichnung des Vertrags oder durch die seitens der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV erfolgende Aufgabe einer schriftlichen Order beim Lieferanten sowie die schriftliche Annahme der Order durch den Lieferanten zustande.
2. Sofern nicht ausdrücklich anderweitig vereinbart, wird davon ausgegangen, dass der Lieferant zustimmt, dass auf den Vertrag ausschließlich diese Einkaufsbedingungen Anwendung finden, auch wenn die Lieferbedingungen des Lieferanten davon abweichen. Alle vorher-gehenden, durch den Lieferanten vertraglich festgelegten Bedingungen haben keine Gültigkeit. Im Falle eines Rahmenauftrags sind diese Einkaufsbedingungen die allgemeine Grundlage für die Ausführung aller zugrunde liegenden (Teil-) Aufträge oder Abrufe, soweit diese Abrufe auf diese Geschäftsbedingungen verweisen.
3. Ergänzend zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt die Qualitätssicherungsvereinbarung (QSV) / Quality Assurance Agreement (QAA) der voestalpine. Sie finden es in unserem Download-Center:  
<https://www.voestalpine.com/automotivecomponents/de/Automotive-Components-Download-Center/Download-Center-Bunschoten>
4. Änderungen und Ergänzungen zu diesem Vertrag oder den Allgemeinen Einkaufsbedingungen bedürfen der schriftlichen Zustimmung oder Bestätigung beider Vertragspartner.
5. Voestalpine Automotive Components Bunschoten BV gehört zum Konzern voestalpine aus Linz (Österreich). Die Konditionen und Preise (EXW Incoterms 2020) dieses Vertrags, gegebenenfalls mit Anpassungen, die schriftlich zwischen den betreffenden Parteien vereinbart wurden, gelten auch für Unternehmen, die zu mehr als 50 Prozent zur voestalpine Gruppe gehören, oder für Unternehmen, bei denen voestalpine das Management führt.

### Artikel 2: Auftrag.

1. Der Auftrag betrifft die angegebenen Produkte oder Dienstleistungen gemäß den Spezifikationen und unter den Bedingungen, die zwischen den Parteien schriftlich im Kaufvertrag festgesetzt wurden. Änderungen und Ergänzungen bezüglich des Auftrags bedürfen der schriftlichen Zustimmung der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV
2. Der Lieferant gewährleistet, dass seine Produkte oder erbrachten Dienstleistungen den von uns festgesetzten Spezifikationen sowie dem letzten Stand der Technik, internationalen Normen und Standards (inkl. geltender Sicherheitsvorschriften) und der im Herkunfts- und Lieferland sowie dem Land, in dem das Endprodukt genutzt wird, geltenden Gesetzgebung entsprechen.
3. Der Lieferant gewährleistet, dass für die Ausführung der Order keine geistigen Eigentumsrechte (Patente, Warenzeichen etc.) Dritter verletzt werden und sichert uns gegen alle Ansprüche ab, die auf der Grundlage dessen geltend gemacht werden.

### Artikel 3: Zahlung.

1. Unsere Zahlungen erfolgen nach Erhalt der Produkte oder der Ausführung der vereinbarten Dienstleistungen und nach Eingang einer korrekten Rechnung. Rechnungen werden innerhalb von 60 Tagen nach Rechnungsdatum beglichen, sofern im Zusammenhang mit der Qualität, der Quantität oder anderweitig keine Beanstandungen bestehen.
2. Unrichtige Rechnungen werden von uns nicht bearbeitet. Der Lieferant wird unverzüglich über die unrichtige Rechnung informiert.
3. Nur die Waren und Dienstleistungen, die den von uns festgesetzten Spezifikationen entsprechen, werden bezahlt. Die voestalpine Automotive Components Bunschoten BV ist

## Allgemeine Einkaufsbedingungen

berechtigt die Zahlung zurückzuhalten, wenn der Liefergegenstand nicht den Spezifikationen entspricht.

4. Im Falle einer Anbezahlung, behält sich voestalpine Automotive Components Bunschoten BV das Recht vor, eine Bank-garantie oder andere Sicherheiten vom Lieferant zu verlangen.
5. Voestalpine Automotive Components Bunschoten behält sich das Recht vor, unsere Verpflichtungen gegenüber dem Lieferanten mit Forderungen gegen den Lieferanten zu verrechnen.

### Artikel 4: Lieferung.

1. Die Lieferung erfolgt DDP (gemäß Incoterms 2020), sofern nicht schriftlich anderweitig vereinbart.
2. Alle gelieferten Produkte müssen mit gültigen Lieferunterlagen versehen sein, auf denen die Bestelldaten deutlich aufgeführt sind. Lieferungen von Chemikalien und anderen gefährlichen Stoffen sind mit Gefahrenkarten zu versehen. Produkte müssen deutlich identifiziert sein (Name/Beschreibung und Zahl/Menge). Alle Produkte müssen adäquat verpackt sein, um eine Beschädigung zu vermeiden. Sofern von voestalpine Automotive Components Bunschoten BV spezifische Verpackungsvorschriften erteilt wurden, sind diese zu wahren. Im Logistikhandbuch, das Sie in unserem Downloadcenter finden, finden Sie praktische Hinweise für Ihre Lieferungen an uns. Für die ordnungsgemäße Abwicklung von Lieferungen an uns wird von Ihnen erwartet, dass Sie diese einhalten.
3. Lkw müssen sich bei Ankunft im Raum des Betriebsschutzes melden. Auf dem Gelände gelten die eigenen Hausregeln von voestalpine Automotive Components Bunschoten BV, die am Eingang zur Verfügung gestellt werden. Diese Regeln sind für den gesamten Standort verbindlich. Sach- oder Personenschäden, welche die Folge der Nichteinhaltung der Hausregeln oder dem Nichtbefolgen der Anweisungen durch Personal von voestalpine Automotive Components Bunschoten BV sind, können, unabhängig davon, welchen Frachtführer oder Dritten der Lieferant zur Erfüllung seiner Lieferverpflichtungen beauftragt hat, gegenüber dem Lieferanten geltend gemacht werden.
4. Lkw, die **neben** den von uns bestellten Produkten, gefährliche Stoffe oder Chemikalien befördern, die auf dem Gelände von voestalpine Automotive Components Bunschoten BV nicht erwünscht oder zulässig sind, wird die Zufahrt verweigert. Eine solche Weigerung geht auf Gefahr des Lieferanten und lässt seine Verpflichtung zur fristgerechten Lieferung der Bestellung unbeschadet. Bei Zweifel darüber, ob Stoffe zulässig oder unzulässig sind, bitte im Vorfeld Informationen dazu anfordern.

### Artikel 5: Lieferfrist.

1. Die angegebene Lieferfrist ist der Zeitpunkt, zu dem die Produkte bei der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV angeliefert werden müssen, oder der Zeitpunkt, zu dem die Dienstleistung auszuführen ist. Vorzeitige und/oder (Teil-) Lieferungen bedürfen unserer schriftlichen Zustimmung.
2. Im Falle von (drohenden) Abweichungen bezüglich der erbetenen Lieferfrist, Menge und Spezifikation hat der Lieferant voestalpine Automotive Components Bunschoten BV umgehend schriftlich zu informieren, unter Angabe der Zeitdauer der Abweichung. Dies gilt auch, wenn die Überschreitung der Lieferfrist die Folge einer früheren Lieferung ist, die wegen Mängeln nicht von Voestalpine Automotive Components Bunschoten BV angenommen wurde.
3. Wenn der Lieferant säumig bleibt, ist voestalpine Automotive Components Bunschoten BV berechtigt, die Produkte an anderer Stelle zu beziehen oder die Dienstleistung von einem Dritten ausführen zu lassen. Wenn eine solche Situation auftritt, werden wir Sie zuvor schriftlich informieren. In dieser Situation wird die Abnahmeverpflichtung für die betreffende Menge der Produkte oder Dienstleistungen beim ursprünglichen Lieferanten

## Allgemeine Einkaufsbedingungen

gegenstandslos. Eventuelle Mehrkosten und Schäden infolge der verspäteten Lieferung oder Ausführung können in Übereinstimmung mit niederländischem Recht beim Lieferanten in Rechnung gestellt werden. Ein solcher Anspruch lässt die Lieferverpflichtung des Lieferanten für folgende Lieferung unbeschadet.

### Artikel 6: Qualität – Allgemeines.

1. Vom Lieferanten wird erwartet, dass er über ein Organisationssystem verfügt, das mindestens nach der geltenden Version ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert ist. Vom Lieferanten wird außerdem erwartet, dass er die in der geltenden Version des Automotive festgelegten Anforderungen in die Handbücher „Production Part Approval Process“ (PPAP) und „Advanced Product Quality Planning and Control Plan“ (APQP) bzw. Band 2 VDA kennt und umsetzen kann. Der Lieferant muss bereit sein, sein Organisationssystem nach IATF 16949 oder VDA 6.1 weiterzuentwickeln.
2. Voestalpine Automotive Components Bunschoten BV akzeptiert ausschließlich Produkte und Dienstleistungen, die den festgesetzten Spezifikationen entsprechen.
3. Für Produktionsmittel und Dienstleistungen wird dies mittels eines mit dem Lieferanten vereinbarten (Abnahme-) Verfahrens festgestellt.
4. Für Mängel, die nur nach der Entfernung der Verpackung, der Trennung der einzelnen Teile des Ganzen, beim Einbau oder der Montage des Produkts in einem größeren Ganzen (bei voestalpine Automotive Components Bunschoten BV oder beim OEM [Original Equipment Manufacturer]), durch die Anwendung chemischer oder physikalischer Untersuchungsmethoden oder lediglich bei einer (Test-) Verarbeitung festgestellt werden können oder auf andere Weise angemessenerweise nicht bei der Endkontrolle beim Lieferanten festgestellt werden können, gelten die folgenden Regeln:
  - Mängel werden, sobald diese während des normalen Betriebsverlaufs festgestellt wurden, schriftlich dem Lieferanten mitgeteilt. Im Vorfeld dessen kann eine telefonische oder schriftliche (Vor-) Meldung erfolgen, sofern Zeitdruck besteht.
  - Auf den Erhalt dieser (Vor-) Meldung hat der Lieferant unverzüglich mit korrektiven Maßnahmen zu reagieren, die darauf ausgerichtet sind, a) zu vermeiden, dass mehrere fehlerhafte Produkte uns erreichen und b) zu regeln, dass der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV rechtzeitig, auf jeden Fall baldmöglichst, ordnungsgemäße Produkte zur Verfügung gestellt werden. In Absprache kann die Rücknahme der fehlerhaften Produkte und eine Ersatzlieferung oder Sortierung und/oder Instandsetzung vor Ort, auf Kosten des Lieferanten, gewählt werden. Innerhalb von 5 Werktagen ist mit einer vollständigen 8D-Berichterstattung zu reagieren.
5. Wenn der Lieferant darlegt, seine Verpflichtung zur (fristgerechten) Lieferung ordnungsgemäßer Produkte nicht erfüllen zu können/wollen, so hat voestalpine Automotive Components Bunschoten BV die Wahl, ihre Produkte an anderer Stelle zu beziehen (eventuelle Mehrkosten entfallen auf den Lieferanten, zudem wird die Abnahmeverpflichtung beim ursprünglichen Lieferanten für die Ersatzmenge und/oder -leistung gegenstandslos) oder die Produkte in eigener Verwaltung zu sortieren und instand zu setzen, wobei die Kosten dem Lieferanten in Rechnung gestellt werden. Im Vorfeld dessen wird dem Lieferanten eine Angabe der geschätzten Kosten vorgelegt. Gegebenenfalls kann der Rechnungsbetrag um die getätigten Kosten zur Instandsetzung und den erlittenen Schaden (gesetzliches Ausgleichsrecht) reduziert werden.
6. Wenn wiederholt Produkte oder Dienstleistungen eingehen, die nicht den festgesetzten Spezifikationen entsprechen (Lieferfrist, Qualität etc.), behält voestalpine Automotive Components Bunschoten BV sich das Recht vor, die Ursache der wiederholten Abweichungen beim Lieferanten zu untersuchen, korrektive Maßnahmen zu verlangen und deren Ausführung zu kontrollieren beziehungsweise den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu beenden. Artikel 7 ist zutreffend.

## Allgemeine Einkaufsbedingungen

7. Voestalpine Automotive Components Bunschoten BV nutzt ein Lieferantenbewertungssystem, bei dem die Leistung der Lieferanten überwacht und gemessen wird. Mit der Annahme der Bestellung erklärt sich der Lieferant damit einverstanden, dass seine Lieferleistung gemessen und bewertet wird und verpflichtet sich, Korrekturmaßnahmen zu ergreifen, wenn seine Leistung nicht den Anforderungen entspricht. Weitere Informationen finden Sie in der QAA./QSV

### Artikel 7: Haftung und Schadenersatz.

1. Außer im Falle höherer Gewalt ist der Lieferant zur Vergütung aller Schäden verpflichtet, welche direkt oder indirekt die Folge der nicht, nicht fristgerecht oder mangelhaft erfolgten Erfüllung seiner vertraglichen Verpflichtungen, in Übereinstimmung mit niederländischem Recht, sind.
2. Wird der Vertrag beendet aufgrund von nicht, nicht zeitig oder unzureichender Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen durch den Lieferant, ist voestalpine Automotive Components Bunschoten BV nicht verpflichtet, die noch laufenden Lieferabrufe oder die Verpflichtungen aus dem Vertrag abzunehmen oder zu vergüten, sowie keine Vergütung des gemissenen Umsatzes oder Gewinnes, oder andere Kosten, die dem Lieferant aufgrund einer solchen Beendigung entstehen. Artikel 9, Punkt 4 und 5, Artikel 10,11,12 und 14 treffen unverändert zu.
3. Der Lieferant haftet für von ihm hinzugezogene Zulieferer oder Dritte. Bei Mängeln, die von einem Zulieferer oder von Dritten verursacht wurden, ist der Lieferant verantwortlich und haftet hierfür gleichermassen.

### Artikel 8: Höhere Gewalt.

1. Unter höherer Gewalt versteht sich, ein für den Vertragspartner unvorhergesehener Umstand, wovon die Ursache ausserhalb einer angemessenen Kontrolle von einer der Vertragspartner liegt und wodurch es einer der Vertragspartner nicht möglich ist, seine vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen und wogegen man sich nicht vertretbar hätte schützen können. Hierunter fallen auch Massnahmen von nationaler und/oder supranationalen Autoritäten, soweit diese bei Vertragsanfang nicht vorhersehbar oder zu erwarten waren.
2. Wenn bei einer der Parteien eine Situation höherer Gewalt auftritt oder aufzutreten droht, so hat diese die andere Partei unverzüglich schriftlich bezüglich dieser Umstände zu informieren und darzulegen, in welchem Maße hierdurch die Vertragsverpflichtungen beeinflusst werden (Teil der Leistung, der nicht geliefert werden kann, erwartungsgemäße Dauer). Die betreffende Partei ist verpflichtet, alle Maßnahmen zu ergreifen, die angemessenerweise von ihr erwartet werden können, um zu vermeiden, dass diese Situation (in vollem Umfang) auftritt, beziehungsweise ist verpflichtet, den Umfang des Schadens für die andere Partei so weit wie möglich zu begrenzen.
3. Voestalpine Automotive Components Bunschoten BV ist berechtigt, während des Zeitraums der höheren Gewalt die Produkte oder Dienstleistungen an anderer Stelle zu beziehen.
4. Zu jedem Zeitpunkt während der Zeit der höheren Gewalt, wo deutlich wird oder angemessenerweise angenommen werden kann, dass der Lieferant in der Zukunft nicht mehr oder nicht adäquat in der Lage sein wird, seine vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen, oder dass die Situation der höheren Gewalt sich über einen so langen Zeitraum erstrecken wird, dass die Fortsetzung des Vertrags angemessenerweise nicht mehr von voestalpine Automotive Components Bunschoten BV verlangt werden kann, ist voestalpine Automotive Components Bunschoten BV berechtigt den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu beenden.

### Artikel 9. Beendigung des Vertrags.

## Allgemeine Einkaufsbedingungen

1. Eine Früh/zwischenzeitliche Kündigung durch die Lieferant ist nur möglich, wenn diesbezüglich gegenseitige Übereinstimmung besteht, es sei denn, dass einer der Artikel dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen etwas Anderweitiges festsetzt oder etwas Anderweitiges vereinbart ist.
2. Für die Kündigung durch voestalpine gilt eine Kündigungsfrist von 2 Monaten, es sei denn, dass beide Parteien etwas Anderes vereinbaren oder ein Artikel dieses Vertrags etwas Anderes festsetzt. Die Kündigung bedarf der Schriftform.
3. Bei Beendigung eines Vertrags wird voestalpine Automotive Components Bunschoten BV die bereits gelieferten Produkte sowie die bereits aufgegebenen Abrufe bis zum tatsächlichen Datum der Beendigung des Vertrags vergüten, sobald diese Produkte geliefert wurden. Die Übernahme von Produktvorräten des Lieferanten erfolgt gemäß Abrufplan und in Übereinstimmung mit den Logistischen Geschäftsbedingungen Einkaufsteile und Grundstoffe.
4. Dem Lieferanten zur Verfügung gestellte Produktionsmittel sind in ordnungsgemäßem Zustand und gut geschützt und/oder verpackt gegen Transportschäden an uns zurückzusenden. Zeitpunkt, Versicherung und Kosten des Rücktransports werden in intensiver Absprache vereinbart.
5. Alle Unterlagen, die erforderlich sind, um die Produktion beziehungsweise die erbrachten Dienstleistungen auf der Grundlage des Vertrags an anderer Stelle fortzusetzen, sind voestalpine Automotive Components Bunschoten BV kostenlos zur Verfügung zu stellen.
6. Eventuelle unter den Vertrag fallende oder auf dessen Grundlage entstandene geistige Eigentumsrechte werden in Übereinstimmung mit Artikel 11 abgewickelt.

### Artikel 10: Eigentumsübergang und Zurückbehaltungsrechte.

1. Der Übergang des Eigentums der Produkte erfolgt, sobald die Produkte an dem von der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV im Vertrag angegebenen Ort abgeliefert wurden. Eine solche Eigentumsübertragung beeinträchtigt nicht eventuelle Ansprüche wegen Mängeln am gelieferten Produkt.
2. Das Eigentum vollendeter und unvollendeter Entwurfsaufträge sowie Aufträge zur Konstruktion spezifisch für Automotive Components Bunschoten oder ihre Kunden entworfener Produktionsmittel liegt von Anfang an bei der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV. Der Lieferant verpflichtet sich, diese von Beginn an auf angemessene Weise zu identifizieren oder als Eigentum von voestalpine Automotive Components Bunschoten BV zu beglaubigen, oder sich abzusondern vom Eigentum Dritter oder des Lieferanten.
3. Bei Beendigung des Vertrags ist der Lieferant verpflichtet, den Entwurf und/oder die (Bestand-)Teile des betreffenden Produktionsmittels in dem Zustand, in dem es sich befindet, alle dazugehörigen Unterlagen, zugrunde liegenden Untersuchungen und andere technische Daten, die für den Entwurf/Konstruktionsauftrag erforderlich sind oder dazu gehören, auf entsprechendes Ersuchen hin unverzüglich der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV zu übertragen. Der Lieferant hat kein Zurückbehaltungsrecht hinsichtlich dieser Unterlagen und/oder Produktionsmittel (-teile). Voestalpine Automotive Components Bunschoten BV wird dem Lieferanten die Kosten vergüten, und zwar in dem Maße, wie der Auftrag vom Lieferanten vollendet wurde. Die vollständige Zahlung erfolgt erst nachdem das Produktionsmittel an die voestalpine Automotive Components Bunschoten BV geliefert und das entsprechende Abnahmeverfahren erfolgreich abgeschlossen wurde. Von diesem Betrag abgezogen werden a) alle Mehrkosten, die voestalpine Automotive Components Bunschoten BV notwendigerweise für die Vollendung des Auftrags an anderer Stelle oder im eigenen Haus tätigen muss oder b) alle Kosten, welche die voestalpine Automotive Components Bunschoten BV tätigen muss, um das Produktionsmittel doch noch den festgesetzten Anforderungen entsprechen zu lassen und

## Allgemeine Einkaufsbedingungen

c) alle Kosten und Schäden als Folge der verspäteten Lieferung durch die voestalpine Automotive Components Bunschoten BV an ihren Kunden.

### Artikel 11: Geistige Eigentumsrechte.

1. Wenn während der Ausführung des Auftrags oder im Auftrag der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV seitens des Lieferanten neue Ideen entwickelt werden, die patentierbar sind oder bei denen es kommerziell reizvoll ist, diese patentieren zu lassen, so werden die Vertragspartner in intensiver Absprache miteinander bezüglich des Eigentums und der Nutzungsrechte im Hinblick auf diese geistigen Eigentumsrechte sowie die Verteilung von Kosten und Einnahmen beraten. Die Parteien sind sich darüber einig, dass die geistigen Eigentumsrechte nicht per definitionem das Eigentum einer der Parteien sind, sondern gemeinsames Eigentum sind, bis diesbezüglich andere oder nähere Vereinbarungen getroffen wurden.

### Artikel 12: Zur Verfügung gestellte Produktionsmittel.

1. Spezifikationen, Zeichnungen, Entwürfe, CAD-Dateien, Modelle, Schablonen, Muster, Prototypen, Werkzeuge, Kontrollmittel, Formen, Verpackungsmittel etc., die dem Lieferanten (kostenpflichtig oder umsonst) zu Produktionszwecken zur Verfügung gestellt wurden, dürfen ausschließlich für die Produktion für die voestalpine Automotive Components Bunschoten BV genutzt werden, sofern nicht im Vorfeld schriftlich etwas Anderweitiges vereinbart wird.
2. Während des Zeitraumes, dass die Produktionsmittel dem Lieferanten anvertraut sind, sowohl zur Nutzung als auch zur Lagerung, hat der Lieferant mit angemessenen Vorsichtsmaßnahmen für diese Produktionsmittel zu sorgen und diese frei von Risiken im Hinblick auf Beschädigung und Leistungsminderung zu lagern. Der Lieferant achtet darauf, dass die genannten Produktionsmittel für unbefugte Dritten nicht zugänglich beziehungsweise diesbezüglich geschützt sind und kein Missbrauch dieser Mittel erfolgen kann.
3. Die Kosten für Lieferung, Instandhaltung, normalen Verschleiß und Reparaturen während des Nutzungszeitraums entfallen auf den Lieferanten, sofern nicht anderweitig vereinbart.
4. Sofern vereinbart, sind diese Produktionsmittel adäquat zum Wiederanschaffungswert zu versichern. Der Lieferant stimmt zu, dass das Vorhandensein einer adäquaten Versicherung seitens der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV geprüft werden kann. Unzureichender oder nicht angemessener Deckungsgrad der Versicherung entbindet den Lieferant nicht von seiner Verpflichtung, den durch ihn verursachten Schaden zu vergüten.
5. Die genannten Produktionsmittel dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung der voestalpine Automotive Components Bunschoten B.V. oder des entsprechenden OEM nicht kopiert beziehungsweise nachgefertigt werden.
6. Die genannten Produktionsmittel sind und bleiben unser Eigentum oder das des entsprechenden OEM und müssen folglich als solches gekennzeichnet werden oder bleiben.
7. Das Verschrotten beziehungsweise anderweitige Vernichten von Produktionsmitteln ist ohne vorherige Absprache und schriftliche Zustimmung der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV oder des entsprechenden OEM, dem das Produktionsmittel gehört, nicht zulässig.
8. Voestalpine Automotive Components Bunschoten BV ist berechtigt, alle Schäden beim Lieferanten geltend zu machen, welche die Folge der nicht adäquaten oder nachlässigen Sorge für diese Produktionsmittel sind.

### Artikel 13: Kontinuitätsbestimmungen.

1. Der Lieferant verpflichtet sich, innerhalb seines Unternehmens über einen aktuellen Notfallplan zu verfügen, der regelmäßig im Hinblick auf Vollständigkeit und Wirksamkeit

## Allgemeine Einkaufsbedingungen

überprüft wird, und der reell vorhersehbare Zwischenfälle beschreibt sowie Möglichkeiten zur Gewährleistung der Kontinuität vorsieht.

2. Wenn gegen einen der Vertragspartner ein Konkursverfahren, die Entmündigung oder auf andere Weise ein Verfahren wegen (vermeintlicher) Insolvenz oder finanzieller Misswirtschaft eingeleitet wird, so hat dieser die andere Partei unverzüglich schriftlich zu informieren.
3. Wenn die Verwaltung, die Struktur oder die Rechtsform des Unternehmens geändert wird, hat die betreffende Partei unverzüglich die andere Partei schriftlich zu informieren.
4. Wenn eine Situation im Sinne von Absatz 1 oder 2 auftritt, hat die andere Partei das Recht, zur Sicherheit die Erfüllung der Vereinbarung zu verlangen, oder den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu beenden. Die Beendigung wird gemäß den an anderer Stelle in diesem Vertrag aufgeführten Bestimmungen abgewickelt.

### Artikel 14: Vertraulichkeits- und Geheimhaltungsbestimmungen.

1. Beide Vertragspartner verpflichten sich, alle Unterlagen, Muster, Modelle, Prototypen, Daten und sonstigen Kenntnisse, die im Rahmen der Ausführung des Vertrags oder während der Ausführung des Vertrags erlangt werden, als vertraulich zu behandeln und ausschließlich für die Ausführung dieses Vertrags zu nutzen. Auf keinen Fall werden Dritte ohne vorherige schriftliche Zustimmung der anderen Partei Zugang haben beziehungsweise informiert werden im Hinblick auf Teile dieses Vertrags oder daraus erwachsende Kenntnisse.
2. Diese Verpflichtung hat der Lieferant in gleicher Weise von seinen Zulieferern zu verlangen.
3. In bestimmten Fällen kann voestalpine Automotive Components Bunschoten BV vom Lieferanten die Unterzeichnung einer Geheimhaltungsvereinbarung verlangen.
4. Diese Verpflichtung zur Geheimhaltung endet nicht bei Beendigung des Vertrags.
5. Wenn sich während oder nach der Ausführung dieses Vertrags erweist, dass Teile oder Unterlagen aus diesem Vertrag öffentlich geworden sind, wodurch voestalpine Automotive Components Bunschoten BV ein Schaden entsteht, und sich erweist, dass dies auf Verschulden oder Fahrlässigkeit des Lieferanten (oder seiner Mitarbeiter) zurückzuführen ist, so ist voestalpine Automotive Components Bunschoten BV berechtigt, dagegen geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um den hieraus entstandenen Schaden geltend zu machen.

### Artikel 15: Fremdvergabe.

1. Die Fremdvergabe der Produktion (von Teilen) eines Produkts oder von Dienstleistungen, die unter diesen Vertrag fallen, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV nicht zulässig.
2. Der Lieferant verpflichtet sich, die Fremdvergabe ausschließlich unter denselben Vertragsbedingungen wie die, an die er selbst gebunden ist, erfolgen zu lassen.
3. Der Lieferant bleibt vollständig haftbar für das gelieferte Produkt oder die erbrachte Dienstleistung.

### Artikel 16: Audits.

1. Die voestalpine Automotive Components Bunschoten BV ist berechtigt, selbst oder durch ihre OEMs Produktinspektionen oder Prozessaudits am Standort des Lieferanten ausführen zu lassen. Bezüglich des Zeitpunkts der Inspektion wird im Vorfeld mit dem Lieferanten Übereinstimmung erzielt.
2. Wenn während des Audits signifikante Mängel oder Abweichungen im Organisationssystem, dem Produkt oder der Qualität und dem Maß des Prozessmanagements des Lieferanten festgestellt werden, hat der Lieferant innerhalb von 14 Kalendertagen der voestalpine Automotive Components Bunschoten BV einen Aktionsplan zur Verbesserung vorzulegen, mit Datumsangaben des Abschlusses der Aktionen. Die voestalpine Automotive

## Allgemeine Einkaufsbedingungen

Components Bunschoten BV behält sich das Recht vor, die Einhaltung und Effektivität dieser Aktionen zu überprüfen.

### Artikel 17: Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz.

1. Voestalpine Automotive Components Bunschoten BV sieht den Schutz der Umwelt und die Erhaltung einer lebenswerten Umwelt bei der Ausübung ihrer Aktivitäten als eines ihrer wichtigsten Ziele an. Darüber hinaus ist die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter von wesentlicher Bedeutung. Aus diesem Grund erwarten wir auch von unserer Kette, dass sie zu diesen Zielen beiträgt. Bei gleicher Eignung werden Lieferanten mit ISO 14001 (Umweltmanagement) und ISO 45001 (Sicheres und gesundes Arbeiten) bevorzugt.
2. Im Rahmen der Transparenz in der Kette erwarten wir von unseren Lieferanten, dass sie bereit sind, Nachhaltigkeitsdaten ihres Unternehmens mit uns zu teilen und sich an gemeinsamen Projekten zur Einsparung von Energieverbrauch und Umweltbelastung zu beteiligen.
3. Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie :
  - aktiv denken über die Umwelt und Energieeinsparung sowie die Sicherheit von Verarbeitern und Benutzern in der Kette nach. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie umweltfreundliche Verpackungen verwenden und wo immer möglich wiederverwendbare oder recycelbare Verpackungen verwenden.
  - garantieren, dass ihre Produkte oder Dienstleistungen bei normalem Gebrauch oder normaler Ausführung gemäß den bereitgestellten Anweisungen keine Gefahr für Gesundheit und Umwelt darstellen
  - Gegebenenfalls Gefahrenhinweise und Anweisungen zum sicheren Transport, zur Lagerung, zur Ausführung, zum Gebrauch und zum Verbrauch liefern bzw. befolgen und diese auch selbst beachten.

### Artikel 18: Corporate Responsibility – Code of Conduct

1. Der Lieferant gewährleistet, dass seine Produkte den Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften und -gesetzen der Länder entsprechen, in denen das Produkt hergestellt und verkauft oder die Dienstleistung erbracht wird.
2. Der Lieferant gewährleistet, dass er bei der Durchführung seines Produktionsprozesses die Gesetze und Vorschriften des Landes einhält, in dem er ansässig ist. Der Lieferant garantiert, dass er die erforderlichen Genehmigungen einhält und besitzt.
3. Der Lieferant garantiert außerdem, dass er internationale Standards zum Schutz der Menschenrechte einhält und respektiert.
4. Im Umgang mit unseren Geschäftspartnern legen wir Wert auf die Grundsätze der Transparenz und der gesellschaftlichen Verantwortung des Unternehmens. Diese Grundsätze sind im Verhaltenskodex für voestalpine-Geschäftspartner und in der Qualitätssicherungsvereinbarung (QSV/QAA) niedergelegt, die beide in unserem Downloadcenter verfügbar sind. Wir erwarten auch von unseren Lieferanten, dass sie diese Grundsätze beachten, und erwarten dies auch von ihren eigenen Lieferanten. Den Verhaltenskodex und die Qualitätssicherungsvereinbarung (QSV/QAA) finden Sie in unserem Downloadcenter.
5. Verhält sich ein Auftragnehmer oder Lieferant gegen eine der Bestimmungen dieses Artikels, ist voestalpine Automotive Components Bunschoten BV berechtigt, den Vertrag mit dem Lieferanten oder Auftragnehmer jederzeit und ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu kündigen. Ein Anspruch des Lieferanten auf Schadensersatz besteht nicht.

### Artikel 19: Anwendbares Recht und zuständiger Richter.

1. Auf alle rechtlichen Beziehungen zwischen den Vertragspartnern findet niederländisches Recht Anwendung.



## Allgemeine Einkaufsbedingungen

2. Die Anwendbarkeit des Wiener Kaufvertrages wird ausdrücklich ausgeschlossen. (Vertrag über die internationalen Kaufvereinbarungen der mobilen Geschäfte von 1980)
3. Streitigkeiten, die aus dem mit voestalpine Automotive Components Bunschoten BV abgeschlossenen Vertrag erwachsen, werden in intensiver Absprache beigelegt. Wenn sich dies als nicht möglich erweist, werden Streitigkeiten, sofern möglich, einem für beide Parteien akzeptablen Schiedsrichter zur Entscheidung vorgelegt. Sollte dies nicht zu einem für beide Parteien befriedigenden Ergebnis führen, so wird die Streitigkeit dem zuständigen Richter in Utrecht zur Entscheidung vorgelegt. Eine Streitigkeit liegt vor, sobald eine der Parteien dies schriftlich erklärt.